

165. Aus den Chartae Amerbachianae in der Universitätsbibliothek zu Basel hat R. Wackernagel (Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins VIII, 706 ff.) zwei bisher noch nicht bekannte Urkunden Rudolfs I. (1281 Oct. 23) und Adolfs (1297 Sept. 3) für Werner von Hatstadt herausgegeben.

166. In den Mitth. des Oberhessischen Geschichtsvereins in Giessen N. F. IV, 49 ff. hat C. Höhlbaum die Urkunden, welche sich auf die Verleihung der Reichsfürstenwürde an den Landgrafen Heinrich von Hessen beziehen, neu herausgegeben. Das D. Adolfs vom 11. Mai 1292 und zwei der 5 Willebriefe (vom 10. Mai) sind vollständig gedruckt, von den drei anderen Willebriefen die Varianten gegeben.

167. In der Zeitschr. des Ferdinandeums Bd. XXXVII, 364 ff. publiciert P. Martin Kiem Briefe und Urkunden aus der Sammlung des Lehrers Gamper zu Karthaus im Schnalserthal. Darunter eine Urk. König Heinrichs von Böhmen vom 25. März 1327 und interessante Originalbriefe von 1396 an.

168. Die Beziehungen König Wenzels II. von Böhmen zu den Habsburgern, über die O. Redlich in seinen Beiträgen zur Geschichte der österreichischen Frage unter König Rudolf I. (Mittheilungen des Instituts f. österr. Geschichtsforschung. Ergänzungsband IV, 133 ff.) handelt, treten in neues Licht durch die erstmals von ihm veröffentlichten Urkunden: einen Brief König Wenzels II. an den Bischof Arnold von Bamberg, Prag (1287) März 17, und die Urkunde über den zwischen Herzog Albert und König Wenzel abgeschlossenen Waffenstillstand (1288 Mai 20). Ein Schreiben Bischof Landulfs von Brixen (1295 Ende) zeigt die engen Beziehungen zwischen König Rudolf und Meinhard von Tirol. H. Bl.

169. Herr Prof. Höhlbaum in Giessen theilt uns freundlichst mit, dass in dem D. Karls IV. Böhmer-Huber n. 4373 (Orig. in Darmstadt) nur von einer Aechtung der Stadt, nicht von einer Aechtung der Burg Friedberg die Rede ist. Die betreffende Stelle lautet: 'das wir den schultheizzen, die burgermeister, die schepfen, den rate und die burger gemeinlich' u. s. w. Baur hatte das Abkürzungszeichen in 'burg' (= burger) übersehen.

170. Im Anzeiger für schweizerische Geschichte 1893, n. 4 veröffentlicht V. van Berchem aus dem Turiner